**314**

|  |  |
| --- | --- |
| Name des Wahlfaches | Klostergarten |
| Kursleitung | Constanze Renner-Walchshöfer |
| Angebot für Jahrgangsstufen | 5 – 10 |
| Teilnehmerbegrenzung | 15 |
| Stundenumfang  | 1 Std. wöchentlich  |
| Material, Kosten, weitere Anmerkungen | -- |
| Besonderheiten:z. B. Exkursionen, Obstschnittkurse mit externen Partnern, Schulung in Zierpflanzen-, Gemüsebau, Pflanzenernährung | Exkursionen nach Bedarf und Interesse, Aktionen in der Schule |

**Inhalt und Ziele des Wahlfaches:**

Das einstündige Wahlfach „Gärtnern im Klostergarten“ wird sich um die Pflege des Klostergartens kümmern. Da die Klosterschwestern der Englischen Fräulein das Gebäude des Klosters im Juli 2018 verlassen haben, sehen wir es als wichtige Aufgabe an, wenigstens den Klostergarten im Sinn des Ordens zu erhalten.

Diese grüne Oase im Herzen der Innenstadt stellt aufgrund des alten Baumbestandes einen wichtigen Sauerstofflieferanten dar und trägt wesentlich zur Verbesserung des innerstädtischen Klimas (Verminderung der Feinstaubbelastung) bei; dies dient dem Wohl und der Gesundheit der Schülerinnen.

Bei unserem „Gärtnern im Klostergarten“ werden alle Sinne bei den Schülerinnen angesprochen: Der Duft einer Rose, der Geschmack von Kresse, die Grüntöne des Gartens usw.

Aber Gartenarbeit ist zudem eine wichtige Übung für das praktische Leben.

Die Schülerinnen lernen dabei eine Menge über die ökologischen Zusammenhänge, über die Jahreszeiten und den gärtnerischen Pflanzenbau. Vom Säen bis zum Ernten muss mit viel Geduld und Einsatz das Heranwachsen begleitet werden.

Dazu benötigen wir auch die externen Experten, die uns zunächst theoretische Grundlagen des Gartenbaus vermitteln, die wir dann anschließend in unserer praktischen Arbeit umsetzen.

Die Themenauswahl wird in den ersten Stunden festgelegt.

Folgende Themen sind grundlegend:

* Bodenverbesserung
* Aussaat von Zierpflanzen (zur Gestaltung des Schulgebäudes und der Kirche),
Kräutern, Gemüse
* Düngung und Bewässerung
* Obstschnitt und Obsternte
* Laub- und Reisighaufen als Ruheecke für Tiere
* ...